



synodenBESCHLUSS

zur Vorlage 6.1.3.

6. Tagung der 19. Synode der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld,
21. bis 24. Mai 2023

Interprofessionelle Pastoral-Teams (IPT) – Stimmrecht in den Gremien

Bielefeld, 24. Mai 2023

Der Ausschuss hat die Frage des Stimmrechts im Presbyterium für privatrechtlich Angestellte im IPT ausführlich diskutiert. Die gewünschte Augenhöhe zwischen ordiniertem und nicht ordiniertem Amt im IPT wird durch die unterschiedliche Beteiligung an der Verantwortung im Leitungsgremium erschwert. Um diese zu fördern, ist die gleichberechtigte Teilhabe aller IPT-Mitglieder an der Leitung in Gemeinde und Kirchenkreis anzustreben.

Der Ausschuss nimmt jedoch wahr, dass die Umsetzung innerhalb der Systematik der Kirchenordnung mit erheblichen Problemen verbunden ist, die eine Anpassung erschweren. Er hält es daher für geboten, kurz-fristig Übergangslösungen zu finden und parallel ein Modell zu entwickeln, das eine dauerhafte Beteiligung an der Leitungsverantwortung sicherstellt.

Die Landessynode beschließt:

Beschluss 3:

Die Kirchenleitung wird gebeten, zeitnah, vor Abschluss der Revision der Kirchenordnung, eine rechtssichere Übergangslösung vorzulegen, die die gleichberechtigte Teilhabe aller Mitglieder im IPT an der Gemeinde- und der Kirchenkreisleitung ermöglicht.

Beschluss 4:

Die Landessynode bittet die Kirchenleitung, ein Erprobungsgesetz für alternative Leitungsformen von Kirchengemeinden zu entwickeln und der Landessynode möglichst im November 2023 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Präses der Synode
der Evangelischen Kirche von Westfalen

Die Veröffentlichung der Beschlüsse erfolgt unter dem Vorbehalt der endgültigen Feststellung des Wortlautes durch die Kirchenleitung!

www.evangelisch-in-westfalen.de